

Sicherheit vor Bränden auch zum Jahresende 2020 – Tipps zur Sicherheit zu Advent, Weihnachten und Silvester 2020 –

Man mag es kaum glauben – Das Jahr 2020 ist schon fast abgeschlossen. Advent, Weihnachten und Silvester kommen auf uns zu. Das bedeutet besinnliche Stimmung in der Wohnung, leuchtende Kinderaugen im Kreis der Lieben und rauschende, fröhliche Feiern zum Jahresabschluss mit Feuerwerk. Aber es entstehen auch zahlreiche Gefahren. Das Jahresende ist leider immer auch die Zeit mit den meisten Einsätzen der Feuerwehren. Wenn aus romantischem Lichterschein ein Brand wird, wenn durch falsche Handhabung von Feuerwerkskörpern Personen verletzt werden, ist es ganz schnell aus mit Gemütlichkeit und Fröhlichkeit.

1,3 Million Feuerwehrfrauen und –männer stehen in Deutschland rund um das Fest der Feste und zum Jahresende ständig bereit, andere Menschen aus Lebensgefahr zu retten, wenn z. B. der ausgedörrte Adventskranz in Flammen aufgeht. Die meisten Aktiven sind ehrenamtlich tätig – so auch die Angehörigen Ihrer Gemeindefeuerwehr Boxberg..

Vor allem zum Jahresende gibt es in ganz Deutschland oft folgenschwere Wohnungsbrände, die durch unachtsamen Umgang mit Feuer verursacht wurden. Die Statistik belegt, dass viele Einsätze zu Weihnachten und Silvester vermieden werden könnten, wenn die nachfolgende Tipps befolgt wurden wären.

Tipps für eine sichere Advent- und Weihnachtszeit:

- Stellen Sie Kerzen nicht in der Nähe von brennbaren Gegenständen (Geschenkpapier, Vorhang) oder an einem Ort mit starker Zugluft auf.
- Kerzen gehören immer in eine standfeste, nicht brennbare Halterung, an die Kinder nicht gelangen können.
- Bringen Sie Kerzen am Weihnachtsbaum so an, dass zu darüber liegenden Zweigen genug Abstand bleibt, und zünden Sie die Kerzen stets von hinten nach vorn und von oben nach unten an. Verfahren Sie beim Löschen der Kerzen in umgekehrter Reihenfolge.
- Lassen Sie Kerzen niemals unbeaufsichtigt brennen – vor allem nicht, wenn Kinder dabei sind. **Unachtsamkeit ist die Brandursache Nummer eins.** Wer die Kerzen angezündet hat, darf sie bis zum Verlöschen nicht unbeaufsichtigt lassen.

Ratschlag: brennende Kerzen unter Kontrolle und für Kinder nicht erreichbar halten.



- Gerade ausgetrocknete Nadelgehölze können verpuffungsartig verbrennen, schnell zu Brandverletzungen oder Zimmerbränden führen. Löschen Sie deshalb Kerzen an Adventskränzen und Gestecken rechtzeitig, bevor sie ganz heruntergebrannt sind.

Foto: rotofrank

Ratschlag: Kerzen nicht zu weit herunterbrennen lassen.

- Die beliebten Räucherkerzen bitte nur auf einer nichtbrennbaren Unterlage abbrennen. Räuchermännchen sollten mit einem Kerzenteller ausgerüstet sein.
- Auch wenn man sie häufiger als sonst verwendet und griffbereit haben möchte: Bewahren Sie Streichhölzer und Feuerzeuge an einem kindersicheren Platz auf.
- Achten Sie bei elektrischen Lichterketten darauf, dass Steckdosen nicht überlastet werden. Die elektrischen Kerzen sollten ein Prüfsiegel tragen, das den VDE-Bestimmungen entspricht.

Ratschlag: Beim Entzünden von echten Kerzen sollten Sie wissen, wie Sie die entsprechender Löschmittel im Brandfall erreichen.

- Auch bei der Zubereitung des Festessens gibt es Gefahren. Bedenken Sie, dass brennendes Fett in Pfanne oder Fritteuse nie mit Wasser gelöscht werden darf. Dies würde zu einer Fettexplosion führen, die für Umstehende lebensgefährlich ist. Legen Sie im Falle eines Falles den Deckel auf Topf oder Pfanne, und nehmen Sie das Behältnis von der Herdplatte. Ein fest sitzender Deckel erstickt das Feuer, die Flamme erlischt.

Ratschlag: Rauchmelder in der Wohnung verringern das Risiko der unbemerkten Brandausbreitung enorm, weil sie rechtzeitig Alarm geben. Diese Geräte eignen sich übrigens auch gut als Weihnachtsgeschenk.

Tipps für ein sicheres Silvesterfeuerwerk:



Fotos: W. Gabler

- Feuerwerkskörper aller Art gelten als „Sprengstoff“. Lassen Sie Jugendliche unter 18 Jahren nur unter Aufsicht damit hantieren. Der Import von Feuerwerkskörpern durch Privatpersonen zählt als Straftat. Die Feuerwerkskörper müssen europäisch zertifiziert sein und deshalb auf ihrer Hülle eine CE-Kennzeichnung (CE 0589: Zulassung durch Bundesanstalt für Materialforschung) besitzen.



- Beachten Sie unbedingt die Gebrauchshinweise der Hersteller. Mit wenigen Ausnahmen ist eine Verwendung von Feuerwerk in geschlossenen Räumen verboten.

- Stellen Sie auf keinen Fall Feuerwerkskörper selbst her. Bewahren Sie Feuerwerkskörper so auf, dass keine Selbstentzündung möglich ist. Tragen Sie Feuerwerk niemals am Körper, etwa in Jacken- oder Hosentaschen.

Ratschlag: nur zertifizierte Feuerwerkskörper (CE-Kennzeichnung) verwenden

- Nehmen Sie nach dem Anzünden einen ausreichenden Sicherheitsabstand ein. Werfen Sie Feuerwerkskörper und Raketen nicht blindlings weg – und zielen Sie niemals auf Menschen.

Ratschlag: Feuerwerkskörper entsprechend Bedienungsanleitung handhaben

- Zünden Sie nicht gezündete Feuerwerkskörper (Blindgänger) niemals noch einmal.
- Schützen Sie Ihre Wohnung in der Silvesternacht vor Brandgefahren. Entfernen Sie Möbel, Hausrat und andere brennbare Gegenstände von Balkonen und Terrassen. Halten Sie Fenster und Türen geschlossen.

Und wenn es doch zu einem Brand kommt?

- Sollte es trotz aller Vorsicht zu einem Brand kommen, versuchen Sie nur dann die Flammen zu löschen, wenn dies ohne Eigengefährdung möglich ist. Ansonsten schließen Sie möglichst die Zugänge zum Brandraum, verlassen mit Ihrer Familie den Gefahrenbereich und alarmieren die Feuerwehr mit dem europaweit einheitlichen Notruf 112.

Ratschlag: Notruf Feuerwehr 112 einprägen

- Rauchwarnmelder in der Wohnung verringern das Risiko der unbemerkten Brandausbreitung enorm, indem sie rechtzeitig Alarm geben. Neu- und Umbauten in Sachsen sind gesetzlich gefordert mit Rauchmeldern auszurüsten, aber auch alle anderen Bestandsbauten bzw. Altbauten sollten zur Erhöhung der eigenen Sicherheit mit diesen Lebensrettern ausgerüstet sein.

Liebe Leser. Bitte beherzigen sie diese Hinweise. Dann steht einer stimmungsvollen Weihnachtszeit und einem fröhlichen Jahreswechsel nichts mehr im Wege.

Ach ja – zum Abschluss noch ein Hinweis in eigener Sache. Wie zu Jahresanfang angekündigt, wird dieser Beitrag der letzte mit Hinweisen zum brandschutz-gerechten Verhalten sein. Es folgen in den nächsten Ausgaben noch das Quizz mit Fragen zum Brandschutz, die Auflösung der Fragen und die Veröffentlichung der Preisträger.

Die Feuerwehren der Gemeinde Boxberg wünschen allen ein friedvolles Weihnachtsfest 2020 und ein gutes, vor allem gesundes 2021.

Wolfgang Gabler

i.A. Ihrer Freiwillige Feuerwehr Klitten

Wolfgang Gabler